

Das KROKUS-PROJEKT AN DER ERNST HANSEN SCHULE

Die Krokusse wurden gepflanzt, um an die vielen jüdischen Kinder und Jugendlichen zu erinnern, die von den Nationalsozialisten ermordet wurden oder an Hunger, Schwäche und Krankheit in den Lagern sterben mussten.



1,5 Millionen, das sind 4mal so viel Menschen wie Bielefeld Einwohner hat, Kinder, kleine und große, und Jugendliche mussten sterben.

Wir wollen an sie denken, und wenn die Blumen im Frühling gelb blühen, soll es nicht nur Erinnerung sein, sondern auch ein Zeichen der Hoffnung.

Der Davidstern soll an den gelben Stern erinnern, den jüdische Menschen in der Zeit tragen mussten.



Zwei jüdische Mädchen, an die wir besonders denken wollen, die durch die Nationalsozialisten starben, waren **Anne Frank** und **Selma Meerbaum-Eisinger**.

Anne Frank musste sich lange verstecken. In dieser Zeit schrieb sie ihr Tagebuch, durch das sie auch heute noch weltberühmt ist. Leider wurden sie und ihre Familie kurz vor dem Ende des Krieges verraten. Fast alle starben im Konzentrationslager, Anne wurde nur 15 Jahre alt.

Das zweite Mädchen ist **Selma Meerbaum-Eisinger**. Sie schrieb viele Gedichte über ihre Gefühle und Träume. Sie starb mit 18 Jahren im Lager.



Beide Mädchen wollten leben und haben gehofft, dass sie die schlimme Zeit überleben werden.

Leider kam es anders.